

# Seminar: Gewerkschaftliche Arbeit in kirchlichen Einrichtungen



## Seminarinformation

### Termin

07. bis 09. April 2014

### Seminarnummer

BE 11 140407 03

Spätestens seit dem Urteil des Bundesarbeitsgerichtes zum Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen Ende 2012 ist es klar: Gewerkschaftliche Interessenvertretungsarbeit ist auch in kirchlichen Betrieben notwendig. Nur was bedeutet das konkret? Wie geht Gewerkschaftsarbeit dort, wo ver.di „kein Gesicht hat“?

Die Frage, wie sich ver.di-Arbeit von der MAV-Tätigkeit unterscheidet und wie gewerkschaftliche Arbeit für und mit den 1 Mio. Beschäftigten in Diakonie, Caritas und ihren Kirchen funktionieren soll ist ein wesentlicher Bestandteil dieses Seminars und soll gemeinsam geklärt werden.

Ist Gewerkschaftsarbeit in der Kirche notwendig, überflüssig oder Zukunftsaufgabe? Diese, aber natürlich auch eure eigenen Themen werden wir mit euch diskutieren.

**Seminarleitung** Berno Schuckart-Witsch

### Rechtsgrundlage für die Freistellung

Bildungsurlaub nach den jeweiligen Bildungsurlaubsgesetzen

Für folgende Bundesländer haben wir Bildungsurlaub beantragt: Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz und Schleswig-Holstein

Für Teilnehmer\_innen aus den übrigen Bundesländern werden für ver.di Mitglieder die Kosten übernommen. Eine Freistellung von der Arbeit muss individuell geregelt werden.

### Zielgruppe

Arbeitnehmer/-innen in kirchlichen Einrichtungen, Vertrauensleute, Mitarbeitervertreter/-innen sowie interessierte Arbeitnehmer/-innen

### Termin

Beginn: Montag, 07.04.2014, 13:00 Uhr  
Ende: Mittwoch, 09.04.2014, 13:00 Uhr

### Ort

**Bildungs- und Begegnungszentrum Clara Sahlberg  
Koblanckstraße 10, 14109 Berlin-Wannsee, Tel.  
030/806713-0**

### Kostenerstattung

Bei Teilnehmer/-innen, welche auf der Freistellungsgrundlage Bildungsurlaub des jeweiligen Bundeslandes teilnehmen, übernimmt ver.di die Kosten.

### Anmeldeschluss

**10. März 2014 (Sobald die behördliche Anerkennung vorliegt übersenden wir die entsprechenden Bescheinigungen zur Vorlage beim Arbeitgeber)**

### Anmeldung

ver.di Bundesverwaltung  
Ressort 9 / Fachbereich 03  
z. H. Sabrina Stein  
10112 Berlin

Tel.: 030 / 69 56 – 1872; Fax: 030 / 69 56 – 3430  
E-Mail: [sabrina.stein@verdi.de](mailto:sabrina.stein@verdi.de)

# Themenplan

## Montag, 07.04.2014

- Begrüßung
- Erfahrungsaustausch über Gewerkschaften in kirchlichen Betrieben
- Vorstellung des eigenen Arbeitsfeldes im Kontext zum Gesamtunternehmen
- Offene Fragen oder Probleme aus dem betrieblichen Alltag
- Woher wir kommen, wer wir sind - Aufgaben und Funktion von Gewerkschaften
- Unterschied MAV Arbeit - gewerkschaftliche Arbeit
- Aufgaben und Rechte einer Gewerkschaft in kirchlichen Betrieben

## Dienstag, 08.04.2014

- Das Urteil des Bundesarbeitsgerichtes zum Streikrecht - Bedeutung für die gewerkschaftliche Arbeit
- Kirchengesetze als Grundlage für Gewerkschaftsarbeit ?  
Grundlagen für Arbeitsverträge: Kirchliche Arbeitsvertragsrichtlinien, Tarifverträge, was gilt ?
- Zu den Arbeitsbedingungen und der Lohnfindung in kirchlichen Betrieben
- Erfahrungs- und Informationsaustausch der Teilnehmer/innen
- Wie setzen sich Lohnforderungen zusammen?
- Wie funktioniert die gewerkschaftliche Willensbildung?

## Mittwoch, 09.04.2014

### Es gibt nichts Gutes außer man tut es

- Methoden und Konzepte gewerkschaftlicher Arbeit
- Vom schwarzen Brett zu Streiks – praktische Handlungsschritte der Druckausübung
- Alternativen zum klassischen Arbeitskampf
- Gewerkschaftliche Öffentlichkeitsarbeit
- Perspektiven gewerkschaftlicher Arbeit in kirchlichen Betrieben
- Seminarauswertung
- Abreise nach dem Mittagessen

In Kooperation mit ver.di GPB



Gesundheit, Soziale Dienste  
Wohlfahrt und Kirchen



Vereinte  
Dienstleistungs-  
gewerkschaft